



**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SiOil, M80.055.03**

Überarbeitet am: 21.07.2023

Seite 2 von 13

**Chemische Charakterisierung**

Polydimethylsiloxan

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

| CAS-Nr.    | Stoffname   |              |                       | Anteil   |
|------------|---|--------------|-----------------------|----------|
|            | EG-Nr.  | Index-Nr.    | REACH-Nr.             |          |
|            | Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)                |              |                       |          |
| 63148-62-9 | Polydimethylsiloxan                                       |              |                       | > 95 %   |
| 540-97-6   | Dodecamethylcyclohexasiloxan                              |              |                       | < 0,25 % |
|            | 208-762-8   |              | 01-2119517435-42-XXXX |          |
| 556-67-2   | Octamethylcyclotetrasiloxan                               |              |                       | < 0,25 % |
|            | 209-136-7   | 014-018-00-1 | 01-2119529238-36-XXXX |          |
|            | Flam. Liq. 3, Repr. 2, Aquatic Chronic 1; H226 H361f H410 |              |                       |          |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE**

| CAS-Nr.  | EG-Nr.    | Stoffname  | Anteil   |
|----------|-----------|--|----------|
|          |           | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE                                |          |
| 540-97-6 | 208-762-8 | Dodecamethylcyclohexasiloxan   | < 0,25 % |
|          |           | dermal: LD50 = > 2000 mg/kg; oral: LD50 = > 2000 mg/kg                               |          |
| 556-67-2 | 209-136-7 | Octamethylcyclotetrasiloxan  | < 0,25 % |
|          |           | dermal: LD50 = > 2000 mg/kg; oral: LD50 = > 4800 mg/kg Aquatic Chronic 1; H410: M=10 |          |

**Weitere Angaben**

SVHC: Substance of Very High Concern (Besonders besorgniserregender Stoff):

Dodecamethylcyclohexasiloxan, Octamethylcyclotetrasiloxan

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**
**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
**Allgemeine Hinweise**

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

**Nach Einatmen**

Bei Unfall durch Einatmen: Verunfallten an die frische Luft bringen und ruhigstellen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt**

Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken**

Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). KEIN Erbrechen herbeiführen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Siehe Abschnitte 2 und 11

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SiOil, M80.055.03**

Überarbeitet am: 21.07.2023

Seite 3 von 13

Symptomatische Behandlung.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Trockenlöschmittel. Alkoholbeständiger Schaum. Sprühwasser. Sand**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können entstehen: giftige Gase/Dämpfe, Formaldehyd.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Chemikalienschutzanzug tragen.

**Zusätzliche Hinweise**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren****Allgemeine Hinweise**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

**Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

**Einsatzkräfte**

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung****Für Rückhaltung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

**Für Reinigung**

Verschmutzte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Siehe Abschnitt 8.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SiOil, M80.055.03**

Überarbeitet am: 21.07.2023

Seite 4 von 13

**Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz**

Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschliessen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

**Weitere Angaben zur Handhabung**

Schutz- und Hygienemaßnahmen: Siehe Abschnitt 8. Dämpfe / Aerosole sind unmittelbar am Entstehungsort sicher abzusaugen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Nur im Originalbehälter lagern.

**Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen lagern mit: Explosivstoffe. Entzündend (oxidierend) wirkende feste Stoffe. Entzündend (oxidierend) wirkende flüssige Stoffe. Radioaktive Stoffe. Ansteckungsgefährliche Stoffe. Nahrungs- und Futtermittel.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Die Verpackung trocken und gut verschlossen halten, um Verunreinigung und Absorption von Feuchtigkeit zu vermeiden.

Empfohlene Lagerungstemperatur: 20 °C

Maximale Lagerungstemperatur: 50 °C

Schützen gegen: Frost. UV-Einstrahlung/Sonnenlicht. Hitze. Feuchtigkeit

Lagerklasse nach TRGS 510: 10 (Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Siehe Abschnitt 1.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**
**8.1. Zu überwachende Parameter**
**DNEL-/DMEL-Werte**

| CAS-Nr.  | Bezeichnung                    | Expositionsweg | Wirkung    | Wert                   |
|----------|--------------------------------|----------------|------------|------------------------|
| 540-97-6 | Dodecamethylcyclohexasiloxan   |                |            |                        |
|          | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ      | lokal      | 1,22 mg/m <sup>3</sup> |
|          | Arbeitnehmer DNEL, akut        | inhalativ      | lokal      | 6,1 mg/m <sup>3</sup>  |
|          | Verbraucher DNEL, langfristig  | inhalativ      | lokal      | 0,3 mg/m <sup>3</sup>  |
|          | Verbraucher DNEL, akut         | inhalativ      | lokal      | 1,5 mg/m <sup>3</sup>  |
| 556-67-2 | Octamethylcyclotetrasiloxan    |                |            |                        |
|          | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ      | systemisch | 73 mg/m <sup>3</sup>   |
|          | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ      | lokal      | 73 mg/m <sup>3</sup>   |
|          | Verbraucher DNEL, langfristig  | inhalativ      | systemisch | 13 mg/m <sup>3</sup>   |
|          | Verbraucher DNEL, langfristig  | inhalativ      | lokal      | 13 mg/m <sup>3</sup>   |
|          | Verbraucher DNEL, langfristig  | oral           | systemisch | 3,7 mg/kg KG/d         |

**PNEC-Werte**

| CAS-Nr.  | Bezeichnung                  | Umweltkompartiment | Wert       |
|----------|------------------------------|--------------------|------------|
| 540-97-6 | Dodecamethylcyclohexasiloxan |                    |            |
|          |                              | Süßwassersediment  | 13,5 mg/kg |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SiOil, M80.055.03**

Überarbeitet am: 21.07.2023

Seite 5 von 13

|                                |                             |
|--------------------------------|-----------------------------|
| Meeressediment                 | 1,35 mg/kg                  |
| Sekundärvergiftung             | 66,7 mg/kg                  |
| 556-67-2                       | Octamethylcyclotetrasiloxan |
| Süßwasser                      | 0,0015 mg/l                 |
| Meerwasser                     | 0,00015 mg/l                |
| Süßwassersediment              | 3 mg/kg                     |
| Meeressediment                 | 0,3 mg/kg                   |
| Sekundärvergiftung             | 41 mg/kg                    |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | 10 mg/l                     |
| Boden                          | 0,84 mg/kg                  |

**Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten**

Bisher wurden keine nationalen Grenzwerte festgelegt.

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**
**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.

**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**
**Augen-/Gesichtsschutz**

Schutzbrille tragen; Chemiebrille (wenn Spritzer möglich sind). DIN EN 166

**Handschutz**

Bei längerem oder oftmals wiederholtem Hautkontakt:

Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Geeignetes Material:

FKM (Fluorkautschuk). - Dicke des Handschuhmaterials: 0,4 mm

Durchbruchzeit:  $\geq 8$  h

Butylkautschuk. - Dicke des Handschuhmaterials: 0,5 mm

Durchbruchzeit:  $\geq 8$  h

CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk). - Dicke des Handschuhmaterials: 0,5 mm

Durchbruchzeit:  $\geq 8$  h

NBR (Nitrilkautschuk). - Dicke des Handschuhmaterials: 0,35 mm

Durchbruchzeit:  $\geq 8$  h

PVC (Polyvinylchlorid). - Dicke des Handschuhmaterials: 0,5 mm

Durchbruchzeit:  $\geq 8$  h

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Die einzusetzenden Handschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Verordnung (EU) 2016/425 und der sich daraus ergebenden Norm EN ISO 374 genügen.

Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren.

**Körperschutz**

Geeigneter Körperschutz: Laborkittel.

Mindestschutzmaßnahmen nach TRGS 500.

**Atemschutz**

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich.

Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung. Filtrierende Halbmaske (DIN EN 149).

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SiOil, M80.055.03**

Überarbeitet am: 21.07.2023

Seite 6 von 13

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**
**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|   |   |                 |
|---|---|-----------------|
| Aggregatzustand:  | flüssig   |                 |
| Farbe:  | farblos   |                 |
| Geruch:   | geruchlos   |                 |
| Geruchsschwelle:  | nicht bestimmt  |                 |
|   |   | <b>Prüfnorm</b> |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:                              | nicht bestimmt  |                 |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:           | nicht anwendbar   |                 |
| Entzündbarkeit:   | Dieses Material ist brennbar, aber nicht leicht entzündbar. |                 |
| Untere Explosionsgrenze:                                | nicht bestimmt  |                 |
| Obere Explosionsgrenze:                                 | nicht bestimmt  |                 |
| Flammpunkt:   | > 62 °C   | ISO 2592        |
| Zündtemperatur:   | nicht bestimmt  |                 |
| Zersetzungstemperatur:                                  | nicht bestimmt  |                 |
| pH-Wert:  | nicht anwendbar   |                 |
| Kinematische Viskosität:<br>(bei 25 °C)                 | ca. 3 mm <sup>2</sup> /s                                    |                 |
| Wasserlöslichkeit:                                      | Nicht mischbar  |                 |
| Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln<br>nicht bestimmt |   |                 |
| Lösungsgeschwindigkeit:                                 | nicht relevant  |                 |
| Verteilungskoeffizient<br>n-Oktanol/Wasser:             | nicht relevant  |                 |
| Dispersionsstabilität:                                  | nicht relevant  |                 |
| Dampfdruck:   | nicht bestimmt  |                 |
| Dichte (bei 25 °C):                                     | ca. 0,9 g/cm <sup>3</sup>                                   |                 |
| Schüttdichte:   | nicht bestimmt  |                 |
| Relative Dampfdichte:                                   | nicht bestimmt  |                 |
| Partikeleigenschaften:                                  | nicht relevant  |                 |

**9.2. Sonstige Angaben**
**Angaben über physikalische Gefahrenklassen**

|   |                                       |
|---|---------------------------------------|
| Explosionsgefahren<br>keine/keiner        |                                       |
| Weiterbrennbarkeit:                       | Keine selbstunterhaltende Verbrennung |
| Selbstentzündungstemperatur<br>Gas:       | nicht bestimmt                        |
| Oxidierende Eigenschaften<br>keine/keiner |                                       |

**Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**

|                              |                |
|------------------------------|----------------|
| Verdampfungsgeschwindigkeit: | nicht bestimmt |
| Lösemitteltrennprüfung:      | nicht bestimmt |
| Lösemittelgehalt:            | nicht bestimmt |
| Festkörpergehalt:            | nicht bestimmt |
| Sublimationstemperatur:      | nicht bestimmt |
| Erweichungspunkt:            | nicht bestimmt |
| Pourpoint:                   | nicht bestimmt |
| Dynamische Viskosität:       | nicht bestimmt |
| Auslaufzeit:                 | nicht bestimmt |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SiOil, M80.055.03**

Überarbeitet am: 21.07.2023

Seite 7 von 13

**Weitere Angaben**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.  
Siehe Kapitel 10.5.**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Schützen gegen: UV-Einstrahlung/Sonnenlicht. Hitze. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Zu vermeidende Stoffe: Oxidationsmittel, stark. Reduktionsmittel, stark.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**Im Brandfall können entstehen: Siliciumdioxid (SiO<sub>2</sub>)  
Messungen haben ergeben, dass bei Temperaturen ab ca. 150 °C durch oxidativen Abbau eine geringe Menge Formaldehyd abgespalten wird.**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung**

Keine Daten verfügbar.

**Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute orale Toxizität

Parameter : LD50

Expositionsweg : dermal

Spezies : Ratte

Wirkdosis: &gt; 5000 mg/kg

Analogieschluss

Akute dermale Toxizität

Parameter : LD50

Expositionsweg : oral

Spezies : Ratte

Wirkdosis: &gt; 2000 mg/kg

Analogieschluss

Akute inhalative Toxizität

Das Produkt wurde nicht geprüft.

| CAS-Nr.  | Bezeichnung                  |       |         |        |         |
|----------|------------------------------|-------|---------|--------|---------|
|          | Expositionsweg               | Dosis | Spezies | Quelle | Methode |
| 540-97-6 | Dodecamethylcyclohexasiloxan |       |         |        |         |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SiIOil, M80.055.03**

Überarbeitet am: 21.07.2023

Seite 8 von 13

|          |                             |               |        |       |                              |                    |
|----------|-----------------------------|---------------|--------|-------|------------------------------|--------------------|
|          | oral                        | LD50<br>mg/kg | > 2000 | Ratte | Other company data<br>(1999) | OECD Guideline 423 |
|          | dermal                      | LD50<br>mg/kg | > 2000 | Ratte | Other company data<br>(1999) | OECD Guideline 402 |
| 556-67-2 | Octamethylcyclotetrasiloxan |               |        |       |                              |                    |
|          | oral                        | LD50<br>mg/kg | > 4800 | Ratte | Study report (1979)          | OECD Guideline 401 |
|          | dermal                      | LD50<br>mg/kg | > 2000 | Ratte | Study report (1982)          | OECD Guideline 402 |

**Reiz- und Ätzwirkung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Octamethylcyclotetrasiloxan

In-vitro Mutagenität:

Methode:

-OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)

-OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)

-OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)

Ergebnis: negativ.

Literaturhinweis: REACH Dossier

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Octamethylcyclotetrasiloxan

Chronische inhalative Toxizität:

Methode: other guideline: OECD Guideline 453 (Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies)

Expositionsdauer: 2 Jahre

Spezies: Ratte

Ergebnis: NOAEC = 150 ppm.

Literaturhinweis: REACH Dossier

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Wirkungen im Tierversuch**

Keine Daten verfügbar.

**11.2. Angaben über sonstige Gefahren**
**Endokrinschädliche Eigenschaften**

Endokrinschädliche Eigenschaften: Dodecamethylcyclohexasiloxan; Octamethylcyclotetrasiloxan.

Keine Daten verfügbar.

**Sonstige Angaben**

Keine Daten verfügbar.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**
**12.1. Toxizität**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

| CAS-Nr. | Bezeichnung          |       |           |         |        |         |
|---------|----------------------|-------|-----------|---------|--------|---------|
|         | Aquatische Toxizität | Dosis | [h]   [d] | Spezies | Quelle | Methode |



**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SiOil, M80.055.03**

Überarbeitet am: 21.07.2023

Seite 9 von 13

| 540-97-6 Dodecamethylcyclohexasiloxan |                             |                     |          |      |  |   |                           |
|---------------------------------------|-----------------------------|---------------------|----------|------|--|---|---------------------------|
|                                       | Akute Algentoxizität        | ErC50<br>mg/l       | > 0,002  | 72 h | Raphidocelis<br>subcapitata                | REACH<br>Registration<br>Dossier              | OECD Guideline<br>201     |
|                                       | Fischtoxizität              | NOEC<br>mg/l        | >= 0,014 | 90 d | Oncorhynchus mykiss<br>(Regenbogenforelle) | REACH<br>Registration<br>Dossier              | OECD Guideline<br>210     |
|                                       | Crustaceatoxizität          | NOEC<br>0,0046 mg/l | >=       | 21 d | Daphnia magna                              | REACH<br>Registration<br>Dossier              | OECD Guideline<br>211     |
|                                       | Akute Bakterientoxizität    | (EC50<br>mg/l)      | > 100    | 3 h  | Belebtschlamm                              | REACH<br>Registration<br>Dossier              | OECD Guideline<br>209     |
| 556-67-2 Octamethylcyclotetrasiloxan  |                             |                     |          |      |  |   |                           |
|                                       | Akute Fischtoxizität        | LC50<br>mg/l        | > 0,022  | 96 h | Oncorhynchus mykiss<br>(Regenbogenforelle) | Env. Toxicol. &<br>Chemistry 14,<br>1639-1647 | EPA OTS<br>797.1400       |
|                                       | Akute Algentoxizität        | ErC50<br>mg/l       | > 0,022  | 96 h | Raphidocelis<br>subcapitata                | Study report<br>(1990)                        | EPA OTS<br>797.1050       |
|                                       | Akute<br>Crustaceatoxizität | EC50<br>mg/l        | > 0,015  | 48 h | Daphnia magna                              | Env. Toxicol. &<br>Chemistry 14,<br>1639-1647 | EPA OTS<br>797.1300       |
|                                       | Fischtoxizität              | NOEC<br>0,0044 mg/l | >=       | 93 d | Oncorhynchus mykiss<br>(Regenbogenforelle) | Env. Toxicol. &<br>Chemistry 14,<br>1639-1647 | other: 40 CFR<br>797.1600 |
|                                       | Crustaceatoxizität          | NOEC<br>mg/l        | >= 0,015 | 21 d | Daphnia magna                              | Env. Toxicol. &<br>Chemistry 14,<br>1639-1647 | EPA OTS<br>797.1330       |
|                                       | Akute Bakterientoxizität    | (EC50<br>mg/l)      | >10000   | 0 h  |  |   |                           |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

| CAS-Nr.                               | Bezeichnung   |      |    |              |
|---------------------------------------|---|------|----|--------------|
|                                       | Methode   | Wert | d  | Quelle       |
|                                       | Bewertung   |      |    |              |
| 540-97-6 Dodecamethylcyclohexasiloxan |   |      |    |              |
|                                       | OECD 310  | 4,47 | 28 | ECHA Dossier |
|                                       | Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). |      |    |              |
| 556-67-2 Octamethylcyclotetrasiloxan  |   |      |    |              |
|                                       | OECD Guideline 310                                      | 3,7  | 28 | ECHA Dossier |
|                                       | Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)  |      |    |              |

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

| CAS-Nr.  | Bezeichnung                  | Log Pow |
|----------|------------------------------|---------|
| 540-97-6 | Dodecamethylcyclohexasiloxan | 8,87    |
| 556-67-2 | Octamethylcyclotetrasiloxan  | 6,98    |

**BCF**

| CAS-Nr.  | Bezeichnung                  | BCF  | Spezies             | Quelle              |
|----------|------------------------------|------|---------------------|---------------------|
| 540-97-6 | Dodecamethylcyclohexasiloxan | 1160 | Pimephales promelas | Study report (2005) |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SiOil, M80.055.03**

Überarbeitet am: 21.07.2023

Seite 10 von 13

|          |                             |       |                     |                     |
|----------|-----------------------------|-------|---------------------|---------------------|
| 556-67-2 | Octamethylcyclotetrasiloxan | 12400 | Pimephales promelas | Study report (1991) |
|----------|-----------------------------|-------|---------------------|---------------------|

**12.4. Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Das Gemisch enthält die folgenden Stoffe, die die PBT Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII erfüllen:  
Octamethylcyclotetrasiloxan.

Das Gemisch enthält die folgenden Stoffe, die die vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII erfüllen:  
Dodecamethylcyclohexasiloxan; Octamethylcyclotetrasiloxan.

Die voranstehende Aussage gilt für die in dem Produkt enthaltenen Stoffe ab 0,1 %.

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

Die voranstehende Aussage gilt für die in dem Produkt enthaltenen Stoffe ab 0,1 %.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**Weitere Hinweise**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**
**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**
**Empfehlungen zur Entsorgung**

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten! Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen. Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAKV/AVV:

**Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt**

070216 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus der HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern; Abfälle, die gefährliche Silicone enthalten; gefährlicher Abfall

**Abfallschlüssel - verbrauchtes Produkt**

070216 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus der HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern; Abfälle, die gefährliche Silicone enthalten; gefährlicher Abfall

**Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung**

150106 VERPACKUNGSABFALL, AUFS AUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); gemischte Verpackungen

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**
**Landtransport (ADR/RID)**
**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.2. Ordnungsgemäße**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**UN-Versandbezeichnung:**
**14.3. Transportgefahrenklassen:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.4. Verpackungsgruppe:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SiOil, M80.055.03**

Überarbeitet am: 21.07.2023

Seite 11 von 13

**Binnenschifftransport (ADN)**

|  |   |
|--|---|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b>             | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>             | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>                    | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| Gefahrzettel:                                      | -   |
| Klassifizierungscode:                              | -   |

**Seeschifftransport (IMDG)**

|  |   |
|--|---|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b>             | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>             | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>                    | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**

|  |   |
|--|---|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b>             | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>             | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>                    | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Siehe Abschnitt 6 - 8

**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

nicht relevant

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Zulassungen (REACH, Anhang XIV):

Besonders besorgniserregende Stoffe, SVHC (REACH, Artikel 59):  
Dodecamethylcyclohexasiloxan; Octamethylcyclotetrasiloxan

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 70

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU (VOC): nicht bestimmt

Angaben zur VOC-Richtlinie 2004/42/EG: nicht bestimmt

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

**Zusätzliche Hinweise**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 2020/878)  
Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].  
REACH 1907/2006 Anhang XVII, Nr. (Gemisch): 3, 70**Nationale Vorschriften**Technische Anleitung Luft I: 5.2.5: Organische Stoffe, angegeben als Gesamtkohlenstoff bei m >= 0,50 kg/h: Konz. 50 mg/m<sup>3</sup>

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SiOil, M80.055.03**

Überarbeitet am: 21.07.2023

Seite 12 von 13

|  |                              |
|--|------------------------------|
| Anteil:  | nicht bestimmt               |
| Wassergefährdungsklasse:                             | 1 - schwach wassergefährdend |
| Status:  | gemäß §6 der AwSV            |
| Kenn-Nummer gemäß Katalog wassergefährdender Stoffe: | 542                          |

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in diesem Gemisch durchgeführt:

Dodecamethylcyclohexasiloxan

Octamethylcyclotetrasiloxan

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Änderungen**

Rev. 1,0; Neuerstellung: 25.09.2020

Rev. 2,0; 28.07.2022, Änderungen in Kapitel: 2-16

Rev. 3,0; 21.07.2023, Aktualisierung

**Abkürzungen und Akronyme**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)

AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

AVV: Abfallverzeichnisverordnung

CAS: Chemical Abstracts Service

CLP: Classification, Labelling and Packaging of substances and mixtures

DNEL: Derived No Effect Level

d: day(s)

EAKV: Europäisches Abfallverzeichnis gemäß Entwurf Abfallverzeichnisverordnung

EINECS: European Inventory of Existing Commercial chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

ECHA: European Chemicals Agency

EWC: European Waste Catalogue

IARC: INTERNATIONAL AGENCY FOR RESEARCH ON CANCER

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organization

ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)

h: hour

LOAEL: Lowest observed adverse effect level

LOAEC: Lowest observed adverse effect concentration

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

NOAEL: No observed adverse effect level

NOAEC: No observed adverse effect concentration

NLP: No-Longer Polymers

N/A: not applicable

OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development

PNEC: predicted no effect concentration

PBT: Persistent bioaccumulative toxic

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail )

REACH: Registration, Evaluation, Authorisation of Chemicals

SVHC: substance of very high concern

TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe

UN: United Nations (Vereinte Nationen)

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SilOil, M80.055.03**

Überarbeitet am: 21.07.2023

Seite 13 von 13

VOC: Volatile Organic Compounds

VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe

WGK: Wassergefährdungsklasse

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

|       |   |
|-------|---|
| H226  | Flüssigkeit und Dampf entzündbar.                           |
| H361f | Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.          |
| H410  | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. |
| H412  | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  |

**Weitere Angaben**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.